

Vorlage 124b/2006

Antrag der CDU-Fraktion

Errichtung eines Kleinspielfeldes am Schulzentrum Schleifmühlweg

Antrag:

1. Auf dem ehem. Grundstück der Firma Hahn wird ein Kleinspielfeld ähnlich Variante 4 der Vorlage 124/2006, jedoch so groß wie möglich (Mindestgröße 18 x 30m) errichtet.
2. Die Höhenlage bleibt weitest gehend in der jetzigen Lage des Tiefhofes. Die Böschungen werden abgetreppt als Sitzstufen ausgebildet.
3. Das ehemalige Betriebsgebäude bleibt zur späteren Nutzung erhalten. Die Nutzung des Gebäudes wird parallel geprüft. Zwischen dem Untergeschoss und dem neu anzulegenden Spielfeld wird, wenn möglich, ein schmaler Fußweg beibehalten. Die restlichen Bauwerke im Tiefhof werden abgebrochen.
4. Das Gebäude Westbahnhofstraße 32 wird zeitnah zur Erweiterung des Pausenhofs abgebrochen.

Begründung:

1. Das ehemalige Betriebsgebäude der Firma Hahn wurde im Jahr 1972 sehr solide aus Stahlbeton errichtet. Die Gebäudesubstanz ist so gut, dass es nicht sinnvoll ist, ein solches Gebäude abzubauen, wenn andere Möglichkeiten für die Errichtung des Kleinspielfeldes bestehen und die künftige Nutzung dieses Geländes noch nicht absehbar ist.
2. Die Nutzung dieses Gebäudes soll unabhängig von der sofortigen Errichtung des Kleinspielfeldes geprüft werden. Dabei ist sowohl die Nutzung durch Vereine (auf deren Kosten und Risiko), der Schulen im Ganztagesbetrieb, als auch an eine befristete Vermietung an Gewerbebetriebe denkbar. Das Untergeschoss ist zwar bei der vorgeschlagenen Lage des Kleinspielfeldes nicht mehr vom Tiefhof erschlossen, diese Einschränkung ist jedoch nicht erheblich, dass das restliche Gebäude nicht mehr sinnvoll nutzbar wäre.
3. Das von der Schulleitung favorisierte Gebäude Westbahnhofstraße 32 ist nach unseren Erkenntnissen eben nicht in einem solchen Zustand, wie von der Verwaltung behauptet, dass dort ohne große Sanierungs- bzw. Modernisierungsmaßnahmen Räume für die Ganztagesbetreuung genutzt werden können. Im Gegenteil ist zu befürchten, dass dort die Baukosten in Relation zur Nutzfläche eher höher sein werden, als im ehemaligen Gebäude der Firma Hahn.

Für die CDU-Fraktion
Ulrich Latus"